

UNSERE PROJEKTE.



© Joachim E. Röttgers

UnternehmensGrün hat im Laufe seiner Verbandsgeschichte viele Projekte initiiert und durchgeführt. Seit 2008 engagiert sich der Verband in der Bildung für nachhaltige Entwicklung mit Projekten wie „Juniorfirmen auf dem Weg zum nachhaltigen Wirtschaften“ oder den „Nachhaltigkeitstrainees“.

Diese praxisorientierten Projekte bieten jungen Menschen die Möglichkeit, Nachhaltigkeit im Unternehmen direkt zu erfahren.

www.umweltprofisvonmorgen.de
facebook.com/umweltprofisvonmorgen

Weitere Projekte, wie die Kooperation „Neue Wirtschaft“ mit dem politischen Umweltmagazin der taz (zeo2) finden Sie unter unternehmensgruen.de






NETZWERK & KONTAKT.

UnternehmensGrün e.V.

Bundesverband der grünen Wirtschaft
Wielandstr. 17
10629 Berlin
Telefon: (0) 30 - 325 99 683
Fax: (0) 30 - 325 99 682
info@unternehmensgruen.de

www.unternehmensgruen.de

-  facebook.com/unternehmensgruen
-  twitter.com/UnternehmensGRU
-  UnternehmensGrün – die Gruppe der grünen Wirtschaft

Sie interessieren sich für eine Mitgliedschaft? Unter unternehmensgruen.org/ueber-uns/mitglied-werden/ finden Sie das Beitrittsformular.

Übrigens! UnternehmensGrün ist Gründungsmitglied von [Ecopreneur.eu](http://ecopreneur.eu), dem europäischen Zusammenschluss der nachhaltigen Wirtschaftsverbände.
www.ecopreneur.eu



Gestaltung: BBGK Berliner Botschaft, Gesellschaft für Kommunikation mbH

WERTE & WURZELN
INNOVATION
NACHHALTIGKEIT
WEITERDENKEN
www.unternehmensgruen.de
GEMEINSAM
MEHR VERÄNDERN
ÖKOLOGIE
NACHHALTIGE
WIRTSCHAFTSPOLITIK
NETZWERK



UnternehmensGrün

Bundesverband der grünen Wirtschaft

WERTE & WURZELN.



Gründungsmitglieder (von links nach rechts): Wais, Drescher, Bach und Härle beim zwanzigjährigen Jubiläum; © Joachim E. Röttgers

Der Gründungsimpuls vor mehr als 20 Jahren war die Überzeugung, dass Ökologie und Wirtschaftlichkeit kein Widerspruch sind.

UnternehmensGrün ist als ökologisch orientierter Unternehmensverband vor allem ideell in der branchenübergreifenden Lobbyarbeit für nachhaltiges Wirtschaften tätig. Daneben organisiert der Verband für seine Mitglieder regionale Vernetzungstreffen und Tagungen (z. B. Umwelt-Wirtschaftsethik).

Der Verein ist parteipolitisch und finanziell unabhängig und als gemeinnützig anerkannt.

Ziele:

- Ökologisch orientiertes Wirtschaften und soziale Verantwortung von Unternehmen
- Förderung einer regionalen, klein- und mittelbetrieblich ausgerichteten Wirtschaft
- Impulse für eine umweltorientierte Förder-, Steuer- und Abgabenpolitik
- eine ökologisch orientierte Beschaffungs- und Investitionspolitik

UNSERE MITGLIEDER.

Im Bundesverband der grünen Wirtschaft engagieren sich seit 1992 Unternehmer*innen, die Verantwortung für Wirtschaft, Umwelt und Gesellschaft verbinden.

Von der Brauerei oder dem Metallbau-Unternehmen über die Bank bis zur Zeitung, von der Erneuerbaren-Energien-Branche bis zur Kreativwirtschaft – die Mitgliedsunternehmen sind so vielfältig wie die Wirtschaft selbst.

Mitglieder über UnternehmensGrün...



„...eine Stimme für Nachhaltigkeit im Konzert der klassischen Unternehmerverbände“,
Gottfried Härle, Brauerei Härle

„...wichtige Plattform, um mit anderen ökologisch arbeitenden Unternehmen Ideen zu entwickeln“,
Thomas Jorberg, GLS Bank



„...hier habe ich Mitstreiter_innen für nachhaltiges Wirtschaften gefunden“,
Martina Merz, mertz punkt

„...überzeugt hat uns der Einsatz für kleine und mittelständische Unternehmen“,
Lothar Hartmann, memo AG



„...der Verband, der sich einmischt - für verantwortungsvolles Wirtschaften“,
Alyssa Jade McDonald-Baertl, BLYSS GmbH

GEMEINSAM MEHR VERÄNDERN.



© Joachim E. Röttgers

Verantwortungsvolles Wirtschaften braucht Rahmenbedingungen. UnternehmensGrün bündelt die Visionen und Forderungen der Mitglieder und nimmt parteiübergreifend politischen Einfluss. UnternehmensGrün hat beispielhaft dazu beigetragen, ökologisch und sozial nachhaltige Initiativen anzustoßen und mit unternehmerischem Blickwinkel in die politische Diskussion einzubringen.

Beispiele aus unserer Arbeit:

1999

Gesetz „Einstieg in die ökologische Steuerreform“

2000

Gesetz für den Vorrang Erneuerbarer Energien (EEG, Erneuerbare-Energien-Gesetz)

2007/2008

Agro-Gentechnik-Gesetzesnovelle, Rechtsgutachten zu Gefahrenquellen und besserem Schutz vor gentechnischen Verunreinigungen

2015

Kritische Begleitung der Verhandlungen zum Freihandelsabkommen TTIP